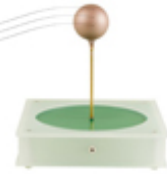


FORSCHUNGSINSTITUT FÜR RESONANZPHÄNOMENE
OLAF BAUMUNK -- BIOPLASMATIKER
SCHWAND 9 - 79837 HÄUSERN
0176-42640640 - baumunk52@aol.de



G U T A C H T E N

Die Firma Swiss Harmony hat für Frau Akbarzada einen neuen Zahnersatz durch Prägung informiert. Mit Hilfe der bioenergetischen Diagnose-Methode **NILAS** wurde dann der energetische Zustand des Empfängers des Zahnersatzes vor und nach dem Einsetzen analysiert und ausgewertet. Dies soll zeigen, welche Wirkung der von Swiss Harmony veredelte Zahnersatz bei ihrem Empfänger entfaltet.

Die erste Messung bei Frau Akbarzada (64 Jahre alt) wurde kurz vor dem Einsetzen der Krone am 17.03.2017 um 8.32 Uhr durchgeführt.

1. Die ersten für uns relevanten Parameter der Nilas Diagnose zeigen das Diagramm des Frequenzspektrums des nervlichen und hormonellen Aktivierungsniveaus der Testperson und bestimmen das momentan vorhandene Stressniveau, das bei Herrn A. mit einem Wert von **258**, der deutlich über der Norm (10 – 100) lag.
2. Im nächsten Teilbereich der Diagnose wird das energetische Autokorrelationsportrait dokumentiert, das zeigt, in wie weit das vegetatives Nervensystem belastet ist. In diesem Fall zeigt sich ein instabiles vegetatives Gleichgewicht mit einem Wert von **454**, der erheblich über der Norm (30 – 145) liegt.
3. Ein weiterer sehr interessanter Bereich der Nilas Diagnose ist die Darstellung der neurodynamischen Matrix. Jeder Punkt der Matrix repräsentiert einen organischen Bereich, der durch einen speziellen energetischen Kanal mit dem Gehirn verbunden ist, um diesem Rückmeldung zu geben, wie es jedem einzelnen Organ geht. Hier in dieser Messung zeigt sich ein gestörtes Gleichgewicht der Zentralen Regulation mit einem Wert von **44%**, der unter der Norm (50% - 100%) liegt und zeigt, wie extrem stark Gehirn und Nerven durch E-Smog und andere Umweltbelastungen beeinflusst werden.
4. Im nächsten uns interessierenden Bereich der Nilas Diagnose wird uns eine Spline Karte des Gehirns und ein Spektrum der Gehirnaktivität dokumentiert. In der Spline Karte wird der psychoemotionale Energiezustand in Prozent angezeigt. Der hier gemessene Wert beträgt **41%**, der etwas unter der Norm (50% - 100%) liegt. Im Spektrum der Gehirnaktivität sehen wir eine überwiegende Gehirntätigkeit im Bereich

der Delta Wellen, wobei der Bereich der Theta- und Alpha-Wellen eine deutliche Unterfunktion zeigt.

5. Nun schauen wir uns die gerontologische Kurve an, in der das tatsächliche Alter der Testperson und ihr biologisches Alter gegenübergestellt werden. Das tatsächliche Alter von Herrn A. beträgt **64 Jahre**, wobei das gemessene biologische Alter in diesem Diagnoseverfahren mit **58 Jahren** ermittelt wurde. Das bedeutet, dass der Körper von Herr A. im Moment der Diagnosemessung den energetischen Zustand eines **58-Jährigen** hatte, obwohl er schon **64** Jahre alt ist. Das ist grundsätzlich als positiv zu werten.
6. Im nun folgenden Aura Portrait können wir sehen, dass die bioenergetische Strahlung (Aura genannt) einen Wert von **39%** hat, was deutlich unter der Norm von 100% liegt. Als Besonderheit dieses Diagnoseverfahrens bekommen wir auch ein Bild-Portrait der Chakra-Aktivitäten, welches das Energie-Niveau der 7 zentralen Chakren zeigt. Von oben nach unten zu lesen:

Scheitel Chakra.....41%
Stirn Chakra34%
Hals Chakra39%
Herz Chakra.....31%
Solar Plexus Chakra.....45%
Blasen oder Sexual Chakra..... 9%
Wurzel Chakra.....42%

Diese Energie Werte sprechen für sich, denn sie liegen alle auffallend unter dem Ideal-Wert von 100%.

7. Die abschließende und sehr aufschlussreiche Dokumentation des Meridiandiagrammes ist nicht nur einfach zu verstehen, sondern offenbart direkt die Energiewerte der Akkupunktur-Meridiane, welche zu ganz bestimmten klar definierten Organen gehören:

Lungen-Meridian.....50%
Dickdarm-Meridian.....54%
Magen-Meridian zeigt.....49%
Milz- und Bauchspeicheldrüsen-Meridian.....53%
Herz-Meridian.....23%
Dünndarm-Meridian.....44%
Blasen-Meridian.....55%
Nieren-Meridian.....65%
Kreislauf-Sexus-Meridian.....58%
Dreifach-Erwärmer-Meridian.....53%
Gallen-Meridian.....47%
Leber-Meridian.....50%

Die hier gemessenen Werte dokumentieren, dass die allgemeine starke Umweltbelastung die energetischen Bereiche des Körpers wie Aura, Nerven, Gehirnfunktionen und Meridiane blockiert und ihrer Energie beraubt.

Die zweite Messung

Diesen Werten stellen wir nun in der folgenden Darstellung die Werte der 2. Diagnosemessung gegenüber, die unter den gleichen Bedingungen wie die erste Messung durchgeführt wurde. Diese 2. Messung geschah um 9.53 Uhr, knappe 1,5 Stunden nach der ersten Messung und unmittelbar nach dem Einsetzen der Zahnkrone.

1. Das Stressniveau war von **258** auf den Wert von **153** gesunken, was eine bemerkenswert deutliche Senkung des Stressniveaus brachte.
2. Der Wert des energetischen Autokorrelationsportraits war von **454** auf **282** gesunken, was ebenfalls eine erstaunliche Verbesserung der Zusammenarbeit der Energiesysteme zeigt.
3. Die neurodynamische Matrix zeigte in der ersten Messung einen Wert von **44**. In der zweiten Messung konnte der Wert von **68** ermittelt werden. Hier kann man sehen, dass sich die energetischen Blockaden zum Teil aufgelöst haben und sich die Zusammenarbeit der einzelnen Organe verbessert hat.
4. Im Diagramm der Energiereserven sieht man einen Energiezuwachs von **122** auf **190** Punkten. Normalwert ist zwischen **150** und **600** Punkten. Hier sieht man, dass die Energiereserven nach Einsetzen des Zahnersatzes wieder in den Bereich des Normalen angestiegen sind.
5. Die Spline Karte des Gehirns zeigte einen Index-Wert von **41%** und das Spektrum der Gehirnaktivität zeigt, dass nur noch Delta-Wellen und Beta-Wellen erzeugt werden. Demgegenüber stehen die Werte der zweiten Messung, aus denen hervorgeht, dass der Index-Wert des Gehirns von **41%** auf **65%** gestiegen ist, was zwar noch nicht ganz dem Idealwert entspricht, aber bereits auf einen stark verbesserten psychoemotionalen Zustand hinweist. Die Alpha-Wellen zeigen in der zweiten Messung eine signifikante Zunahme ihrer Aktivität
6. Die gerontologische Kurve offenbarte in der ersten Messung ein biologisches Alter von **58** Jahren bei einem tatsächlichen Alter von **64** Jahren. In der zweiten Messung nach Einsetzen der Zahnkrone zeigt die gerontologische Kurve ein biologisches Alter von **49** Jahren bei einem tatsächlichen Alter von **64** Jahren an. Dies entspricht einer Verbesserung der Bioenergetik von insgesamt **9** Lebensjahren.
7. Die bioenergetische Aura-Strahlung insgesamt ist in der zweiten Messung von **39%** auf **60%** gestiegen. Im Aura Portrait stellen wir nun einfach die Werte der ersten Messung M1 direkt den Werten der zweiten Messung M2 gegenüber, was einen Überblick der eventuellen

Änderungen der Werte vereinfacht. Man kann klar erkennen, dass sich nach Einsetzen der Zahnkrone die Aura wiederaufbaut und die Chakren wieder besser arbeiten.

	M1		M2	
Scheitel Chakra	41%	auf	66%	gestiegen
Stirn Chakra	34%	auf	66%	„
Hals Chakra	39%	auf	67%	„
Herz Chakra	31%	auf	52%	„
Solar Plexus Chakra	45%	auf	64%	„
Blasen oder Sexual Chakra	9%	auf	20%	„
Wurzel Chakra	42%	auf	56%	„

8. Hier geht es wieder um die Energiewerte der Akkupunktur-Meridiane, welche zu ganz bestimmten klar definierten Organen gehören. Auch hier stellen wir der Einfachheit halber die Werte der ersten Messung M1 den Werten der zweiten Messung M2 gegenüber:

	M1		M2
Lungen-Meridian	50%	auf	70%
Dickdarm-Meridian	54%	auf	76%
Magen-Meridian	49%	auf	75%
Milz- und Bauchspeicheldrüsen-Meridian	53%	auf	70%
Herz-Meridian	23%	auf	31%
Dünndarm-Meridian	44%	auf	56%
Blasen-Meridian	55%	auf	68%
Nieren-Meridian	65%	auf	86%
Kreislauf-Sexus-Meridian	58%	auf	92%
Dreifach-Erwärmer-Meridian	53%	auf	64%
Gallen-Meridian	47%	auf	81%
Leber-Meridian	50%	auf	66%

Die Dokumentationen des **NILAS** Diagnose-Verfahrens geben uns unumstößliche Beweise für die Wirkung der von Swiss Harmony geprägten Zahnkrone auf die Testperson. Die **NILAS** Methode ist medizinisch zertifiziert und hat eine EU Zulassung. In diesem Test haben sich die vitalen Parameter der Testperson deutlich verbessert, nachdem die von **Swiss Harmony** durch Harmonisierung veredelte Bio-Zahnkrone eingesetzt wurde.

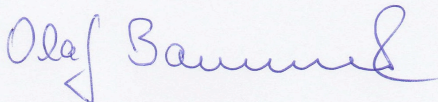
Die Informations-Prägung der Zahnkrone durch die Firma **Swiss Harmony** hat innerhalb kürzester Zeit zu einer deutlichen Verbesserung des energetischen Gesamtzustandes geführt. Alle Messwerte zeigen ausnahmslos eindeutige Verbesserungen, die darauf schließen lassen, dass die informationsgeprägte Zahnkrone **in diesem Fall** schon deutlich als eine unerlässliche Stabilisierung für ihren Träger bezeichnet werden kann."

Dies wird umso deutlicher, wenn man die dritte Messung hinzunimmt, die um 11:02 durchgeführt wurde, also eine gute Stunde nach dem Einsetzen der BioZahnkrone.

Der Einfachheit stellen wir hier in Tabellenform die Werte aller Messungen zusammen.

Messbereich	Messung 1 08:32 Uhr	Messung 2 09:53 Uhr	Messung 3 11:02 Uhr
Stressniveau	258	153	116
Autokorrelation	454	282	223
Neurodynamische Matrix	44	68	83
Energiereserven	122	190	245
Gehirn-Indexwert	41 %	65 %	75 %
Biologisches Alter	59	48	44
Chakren in %:			
Integrität	39	60	72
Scheitel	41	66	75
Stirn	34	66	79
Hals	39	67	81
Herz	31	52	61
Solar Plexus	45	64	75
Sexual	9	20	25
Wurzel	42	56	71
Meridiane in %:			
Lungen	50	70	97
Dickdarm	54	76	68
Magen	49	75	82
Milz	53	70	90
Herz	23	31	31
Dünndarm	44	56	58
Blasen	55	68	73
Nieren	65	86	93
Kreislauf	58	92	98
3-facher Erwärmer	53	64	70
Galle	47	81	93
Leber	50	66	76

21.03.2017



Olaf Baumel